

## **Auditierung**

## **Zielvereinbarung**

**Name des Unternehmens:**

OFD Koblenz, Abteilung Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

**Anschrift des Unternehmens:**

Hoevelstr. 10, 56073 Koblenz

**Auditorin / Auditor:**

Ute Lysk/Dr. Georg Barzel, blv consult

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

---

### 1. Arbeitszeit

#### Zielvereinbarung

Ziel	<b>1.1 Ausgeweitete Übertragungsmöglichkeiten</b>
Maßnahmen	Die Neuregelungen der ArbeitszeitVO schnell in die Praxis umsetzen, u.a. <ul style="list-style-type: none"><li>• Übertragbarkeitsvolumen erhöhen</li></ul> Quartalsbeschränkung für Beschäftigte mit Familienpflichten (Kinder unter 18 Jahre oder pflegebedürftige Angehörige) aufheben
Zielgruppe	Alle Beschäftigten resp. Beschäftigte mit Familienpflichten

Ziel	<b>1.2 Neue Modelle für flexiblere Gestaltung der Arbeitszeit von Teilzeitbeschäftigten insbesondere in den Schulferien</b>
Maßnahmen	Bedarf für zeitweise Aufstockung auf Vollzeit und ggfs. entsprechend längere Urlaubsmöglichkeiten ermitteln Kriterien entwickeln (z.B. Alter der Kinder; Ferienschlusszeiten, Betreuungsmöglichkeiten etc., Arbeitsvolumen und zeitliche Verteilung/Umschichtungsmöglichkeiten) Abgleich mit den Interessen der anderen Beschäftigten hinsichtlich der Möglichkeit für Urlaubszeiten in Schulferien resp. längere Abwesenheitszeiten Konsequenzen für die Arbeitsorganisation ableiten Überprüfung der Handhabung von Freistellungstagen
Zielgruppe	Alle Beschäftigten in Teilzeit mit familienbedingten Betreuungseingängen (z.B. Schulferien, Schließzeiten)

Ziel	<b>1.3 Teilzeit ist auch am Nachmittag möglich</b>
Maßnahmen	Bereiche definieren, wo Teilzeit am Nachmittag aus dienstlichen Gründen erforderlich ist (Aufgabenumfang/Servicezeiten ggü. dem Kunden, räumliche Engpässe etc.) Vorgehensschritte festlegen (individuelle Ansprache der Beschäftigten, gemeinsame Suche nach Lösungen) Konsequenzen für die Arbeitsorganisation ableiten
Zielgruppe	Alle Beschäftigten in Teilzeit

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

---

Ziel	<b>1.4 Flexibilisierung der Kernzeiten bei Teilzeitkräften</b>
Maßnahmen	Festlegung der Kernzeiten durch individuelle Vereinbarungen Aufhebung der Anlage zu § 2 Abs. 3 der Dienstvereinbarung vom 01.01.2005
Zielgruppe	Alle Beschäftigten in Teilzeit

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

---

### 2. Arbeitsorganisation

#### Zielvereinbarung

Ziel	<b>2.1 Neue Modelle für die Arbeitszeiten in den Schulferien</b>
Maßnahmen	Arbeitsorganisatorische Rahmenbedingungen (was geht/was geht nicht) und Verfahrensweisen (z.B. Prioritäten) klären  Im Zusammenhang mit dem Ziel 1.2 wird die Möglichkeit einer „Poolbildung“ aus Beschäftigten mit ähnlichem Bedarf untersucht  Impuls für Weiterentwicklung der Arbeitsorganisation insges.: Teamstrukturen und Flexibilisierungsmöglichkeiten untersuchen
Zielgruppe	Alle Organisationseinheiten, in denen Beschäftigte in Teilzeit mit familienbedingten "Engpässen" beschäftigt sind

Ziel	<b>2.2 Verbesserter Übergang in die Familienphase</b>
Maßnahmen	"Standard"-Ablaufplan als Rahmen/Checkliste einführen (Ausgangspunkt: vorhandener Entwurf) <ul style="list-style-type: none"><li>• Zeitdauer der geplanten Pause</li><li>• Vertretungslösung bzw. Verteilung der Aufgaben</li><li>• "Wissensübergabe" an die Kolleginnen und Kollegen</li><li>• Umfang und Art des Kontakthaltens</li><li>• ...</li></ul> Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten festlegen (Bring- und Holschuld von Vorgesetzten, Personalbereich etc.)  Einrichtung eines Mentorenprogramms prüfen ("Kümmerer")
Zielgruppe	Alle Beschäftigten, die Elternzeit in Anspruch nehmen wollen

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

---

Ziel	<b>2.3 Optimierter beruflicher Wiedereinstieg der Beschäftigten nach der Elternzeit/ Beurlaubung</b>
Maßnahmen	"Standard"-Ablaufplan als Rahmen/Checkliste entwickeln (als Konkretisierung des "Kontakthalteprogramms") <ul style="list-style-type: none"><li>• Möglichkeiten der frühzeitigen Einbindung definieren</li><li>• jährliches Treffen der Beurlaubten</li><li>• "Wiedervorlage" 6 Monate vor Ablauf</li><li>• Klärung von "Angebot": Verfügbarkeit und Wünsche der Wiedereinsteiger/-innen</li><li>• Klärung der "Nachfrage": Mögliche Einsatzgebiete</li></ul> Gezielte Ansprache der schon länger beurlaubten Beschäftigten und Einbeziehung in die Kontakthalte- und Wiedereinstiegsmaßnahmen
Zielgruppe	Alle Beschäftigten in der Elternzeit/Beurlaubung

Ziel	<b>2.4 Angebote des Gesundheitsmanagements sind um familiäre Aspekte ergänzt</b>
Maßnahmen	Trainer/Multiplikatoren zum Zeitmanagement ausbilden Zeitmanagementseminare anbieten
Zielgruppe	Alle Beschäftigten

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

### 3. Arbeitsort

#### Zielvereinbarung

Ziel	<b>3.1 Telearbeitsplätze sind möglich</b>
Maßnahmen	<p>Die Möglichkeit eines Pilotversuchs "Telearbeit" speziell für die ZBV überprüfen</p> <p>Die für flexible Arbeitsorte geeigneten Arbeitsinhalte in Bezug auf rechtliche, finanzielle und technische Voraussetzungen (z.B. Datenschutz, Aktenlosigkeit, elektronische Akte) identifizieren</p> <p>Verfahren zur Überprüfung der individuellen Voraussetzungen wie persönliche Eignung, räumliche Bedingungen etc. erarbeiten (ausgehend von vorliegenden Erfahrungen anderer Einrichtungen)</p> <p>Passend zu Möglichkeiten und Bedarf Modelle ausarbeiten, die bspw. hinsichtlich Umfang, Art der Tätigkeiten etc. differenzieren</p> <p>Abhängig vom Prüfungsergebnis Pilotversuch starten und auswerten; bei Erfolg Weiterführung; und Kommunikation an die Beschäftigten</p>
Zielgruppe	Beschäftigte, deren Arbeitsinhalte und individuelle Arbeitsweise für die Arbeit an flexiblen Orten geeignet sind

Ziel	<b>3.2 Flexible Arbeitsorte sind möglich</b>
Maßnahmen	<p>Erklärung der Hausleitung, dass in familiär begründeten Ausnahmefällen die Führungskräfte (Dezernenten und Referenten) über die Erledigung einzelner Aufgaben in Heimarbeit entscheiden können</p> <p>Die für flexible Arbeitsorte geeigneten Arbeitsinhalte werden abschließend definiert</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• welche (konzeptionellen) Tätigkeiten</li><li>• in welchen (abgrenzbaren) Bereichen</li><li>• bis zu welchem Umfang</li></ul> <p>Definition der persönlichen Voraussetzungen und der sachlichen Voraussetzungen (konkrete Zielvereinbarung, Überprüfung des Arbeitsergebnisses)</p>
Zielgruppe	Einzelne Beschäftigte, die in Ausnahmefällen von zuhause aus arbeiten können

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

---

### 4. Informations- und Kommunikationspolitik

#### Zielvereinbarung

Ziel	<b>4.1 Intensivere interne Kommunikation</b>
Maßnahmen	Bestehende einschlägige Regelungen zusammenstellen (z.B. zu: Teilzeit, "Sozialfonds" für Aufstockung unbefristeter Teilzeit)  Darstellung "guter Praxis", z.B. in "ZBV aktuell", im Intranet und in den Bezirksnachrichten  Kommunikation organisieren: Intra- oder Internetrubrik (für externen Login) sowie in ZBV aktuell  Verantwortliche Stelle für die Pflege der Informationsseiten benennen
Zielgruppe	Alle Beschäftigten

Ziel	<b>4.2 Das audit und die Maßnahmen zur Umsetzung sind bekannt</b>
Maßnahmen	Das Projekt (Ziele, Verfahren, Ergebnisse) wird in geeigneter Form vorgestellt (Veranstaltungen, Intranet etc.)  Eine Projektleitung für die Koordination der Umsetzung der Maßnahmen benennen  Einbindung weiterer interessierter Freiwilliger für weitergehende Projektgruppen  Aus der Zielvereinbarung einen detaillierten Maßnahmenplan ableiten ("Wer macht was bis wann mit wem und wie")  Es wird regelmäßig in den bestehenden Führungszirkeln über den Umsetzungsstand berichtet
Zielgruppe	Alle Beschäftigten

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

---

Ziel	<b>4.3 Beitrag zur Vereinbarkeit über die Grenzen der OFD hinaus leisten</b>
Maßnahmen	<p>Vernetzung im Rahmen des Lokalen Bündnisses: Zusammenarbeitsmöglichkeiten ausloten (was kann die OFD leisten, was kann sie daraus für sich als Nutzen ziehen)</p> <p>Kommunikation in der Lokalpresse als Beispiel für familienfreundliche Arbeitswelt: Warum audit und welchen Nutzen versprechen wir uns davon</p> <p>Gezielter Einsatz im Rahmen der Nachwuchswerbung und des (Personal-) marketings</p>
Zielgruppe	Externe/Öffentlichkeit

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

---

### 5. Führungskompetenz

#### Zielvereinbarung

<b>Ziel</b>	<b>5.1 Die Führungskräfte sind für das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie sensibilisiert</b>
Maßnahmen	Relevante Grundlagen zu Fakten (demografische Entwicklung, Gesetzeslage etc.) an die Führungskräfte vermitteln Bestehende OFD-Regelungen und organisatorische Gestaltungsmöglichkeiten in strukturierter Form zur Verfügung stellen Die Führungskräfte setzen sich mit den Maßnahmen des audit auseinander und leiten daraus ihre veränderte Rolle ab; dabei geht es auch darum, das Bewusstsein für die Notwendigkeit der familienbedingten Flexibilität der Arbeitsgestaltung (Teilzeit, dezentrales Arbeiten) zu fördern
Zielgruppe	Führungskräfte

<b>Ziel</b>	<b>5.2 Der Umgang mit dem Thema Beruf und Familie ist verbindlich im Führungsalltag integriert</b>
Maßnahmen	Das Thema wird in die jährlichen Mitarbeitergespräche integriert Der Umgang der Führungskräfte mit dem Thema wird als Unterkriterium in die Regelbeurteilungen aufgenommen
Zielgruppe	Führungskräfte

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

### 6. Personalentwicklung

#### Zielvereinbarung

<b>Ziel</b>	<b>6.1 Teilnahmemöglichkeiten für Teilzeitbeschäftigte an Fortbildungsveranstaltungen sind verbessert</b>
Maßnahmen	<p>Hausinterne Fortbildungsveranstaltungen werden bei Bedarf statt ganz- auch halbtags angeboten</p> <p>Beurlaubte und Teilzeitbeschäftigte werden gezielt zur Teilnahme motiviert</p> <p>Arbeitszeitaufstockung bei länger andauernden Fortbildungen (Richtgröße: eine Woche) und Anrechnung der Fortbildungszeiten von Beurlaubten, z.B. kurz vor dem Wiedereinstieg prüfen</p>
Zielgruppe	Teilzeitbeschäftigte

<b>Ziel</b>	<b>6.2 Individualisiertes Kontakthalteprogramm in Elternzeit/ während der Beurlaubung</b>
Maßnahmen	<p>Ausstiegsgespräch mit "Checkliste" zu Vereinbarungen während der Elternzeit/den Wiedereinstieg (s. HF 2); darin: Mindestanforderungen definieren, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme an einem jährlichen Erfahrungsaustausch</li> <li>• Fortbildung bei umfassenden Rechts- oder Verfahrensänderungen</li> <li>• Benennung eines "Kümmerers"</li> </ul> <p>Darüber hinaus erfolgen Angebote nach individueller Absprache</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gezielte Fachinformationen</li> <li>• Einladung zu Veranstaltungen (auch Betriebsausflüge)</li> </ul> <p>Es wird ein "Login-Bereich" auf der Internetseite eingerichtet, der alle relevanten Informationen enthält (auch Stellenausschreibungen)</p>
Zielgruppe	Beschäftigte in Elternzeit bzw. Beurlaubung

<b>Ziel</b>	<b>6.3 Verkürzung der Dauer der Elternzeit</b>
Maßnahmen	<p>Die Möglichkeit der geringfügigen Beschäftigung (Arbeitszeit auch mit geringem Stundenumfang unter 25%) wird geprüft</p> <p>Bei positiver Prüfung: Es werden Verfahrensweisen entwickelt.</p>
Zielgruppe	Beschäftigte in Elternzeit bzw. Beurlaubung

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

---

### 7. Entgeltbestandteile und geldwerte Leistungen

#### Zielvereinbarung

Ziel	<b>7.1 Kinderbetreuung bei Fortbildung</b>
Maßnahmen	Analyse der entstandenen Kinderbetreuungskosten bei der Teilnahme an ganztägigen Fortbildungen Prüfung, ob diese Kosten übernommen werden können
Zielgruppe	Alle Beschäftigten

Ziel	<b>7.2 Vermittlung haushaltsnaher Dienstleistungen</b>
Maßnahmen	Bestimmung der Interessenlage (Nachfrage) Einholen von Angeboten
Zielgruppe	Alle Beschäftigten

## OFD Koblenz, Abt. Zentrale Besoldungs- und Versorgungsstelle

---

### 8. Service für Familien

#### Zielvereinbarung

Ziel	<b>8.1 Es wird umfassend rund um Kinder und Pflege informiert</b>
Maßnahmen	Im Intranet wird ein "Link" auf das Informationsangebot des Lokalen Bündnisses für Familie gesetzt (keine Verantwortung der OFD für die Inhalte)  Es werden Vorträge zu einschlägigen Themen angeboten (z.B. Pflege, Betreuung, Patientenverfügung usw.)  Bei Bedarf Initiierung der Bildung eines Netzwerks pflegender Beschäftigter (Erfahrungsaustausch, gegenseitige Hilfe etc.)  Eine verantwortliche Koordinationsstelle im Haus wird benannt
Zielgruppe	Alle Beschäftigten, insbesondere solche mit Kindern und pflegebedürftigen Angehörigen

Ziel	<b>8.2 Weitere Angebote für Ferien- und Notfallbetreuung (über die Nutzung des Pilotangebots der OFD hinaus)</b>
Maßnahmen	Einrichtung eines Eltern-Kind-Zimmer noch einmal testen  "Spielkiste" / kleiner Zusatztisch zur mobilen Verwendung in allen Büros etc. anbieten  Möglichkeit prüfen, Belegplätze in umliegenden Kindergärten anzubieten
Zielgruppe	Beschäftigte mit betreuungsbedürftigen Kindern

Hiermit erkläre ich mich mit den im Rahmen der Auditierung definierten Zielen einverstanden.

.....

Ort, Datum

.....

Name, Funktion

.....

Geschäftsführung